

Sexueller Übergriff

Sonnenberg, Schuppstraße, 10.04.2021, 01:30 Uhr - (He) In der Nacht von Freitag auf Samstag kam es in der Schuppstraße in Sonnenberg zu einem sexuellen Übergriff gegenüber einer **16-jährigen**

. Den ersten Erkenntnissen zufolge hielt sich die Jugendliche gegen

01:30 Uhr

in der Schuppstraße, an der zwischen Flandernstraße und Brabanter Straße gelegenen, Bushaltestelle "Liebenaustraße" auf. Hier seien auch die späteren Täter vorbeigekommen, welche die Schuppstraße entlangliefen. Die drei jungen Männer hätten begonnen das Opfer körperlich zu bedrängen und durch mindestens einen aus der Gruppe sei es dann zu einem sexuellen Übergriff gekommen. Nach wenigen Minuten hätten sich die drei Täter wieder entfernt.

Täter festgenommen

Wiesbaden, Sartoriusstraße, 10.04.2021, 18:55 Uhr - (He) Am Samstagabend nahm die Wiesbadener Polizei kurz nach einem versuchten Diebstahl aus einem PKW den Täter fest und hatte den Sachverhalt somit schnell aufgeklärt. Kurz vor 19:00 Uhr meldete sich der Besitzer des angegangenen PKW über Notruf und berichtete, dass er soeben in der Sartoriusstraße einen Dieb erwischt habe und dieser geflüchtet sei. Der Geschädigte verfolgte den Täter und gab der Polizei fortwährend Standortmeldungen durch. So konnte der Flüchtende in der Wielandstraße gestoppt und einer Kontrolle unterzogen werden. Es handelte sich um einen 34-Jährigen ohne festen Wohnsitz in Deutschland. Bei einer Durchsuchung konnte kein Diebesgut aufgefunden werden. Augenscheinlich wurde der Täter gestört, bevor er etwas aus dem PKW hätte entwenden können. Der 34-Jährige wurde festgenommen und auf das 3. Polizeirevier verbracht. Von dort wurde er nach Beendigung aller polizeilichen Maßnahmen wieder entlassen.

Falsche Polizeibeamte unterwegs - hoher Schaden

Wiesbaden, 09. - 11.04.2021 - (He) In den vergangenen Tagen waren, wie schon mehrfach berichtet, Telefonbetrüger auch in Wiesbaden unterwegs und versuchten mit verschiedensten Maschen ihre Opfer zu schädigen. Am Sonntagnachmittag wurde nun bekannt, dass falsche

Polizeibeamte ein Opfer mit ihren psychologischen Tricks hinters Licht führten und Beute von mehreren 10.000 Euro machten. In dem angezeigten Fall gaben sich die Täter als Polizeibeamte aus, welche die Vermögenswerte des kontaktierten Ehepaars "sichern" wollten. Oftmals erzählen die Täter in diesem Zusammenhang die Geschichte, dass es in der Nähe zu Einbrüchen gekommen sei und man aus diesem Grund die Wertgegenstände und Bargeld der Opfer "dokumentieren" müsse. Wenn es dann zu einem Einbruch gekommen sei, könne man, wenn man Diebesgut auffindet, dieses den Geschädigten wieder zuordnen und somit der Polizei helfen, die Täter dingfest zu machen. Die Wertgegenstände sollten demnach an die angeblichen Polizeibeamten übergeben werden, welche diese nach erfolgter Dokumentation natürlich wieder zurückgeben. Dies geschah leider nicht und somit waren Bargeld und Münzsammlungen im Wert von mehreren 10.000 Euro verschwunden. Augenscheinlich hatten die Täter mehrere Tage Kontakt mit dem Ehepaar und ließen es nach einem einmaligen Kontakt nicht mehr aus ihren "Fängen".

Dotzheim, Erich-Ollenhauer-Straße, Nacht zum Montag, 12.04.2021 - (jn) In der vergangenen Nacht haben Unbekannte im Stadtteil Dotzheim einen Peugeot Expert aufgebrochen und aus dem Fahrzeuginnenraum Werkzeug mitgehen lassen. Der weiße Kastenwagen parkte seit Sonntagabend, 21:00 Uhr in der Erich-Ollenhauer-Straße, als der oder die Täter den Peugeot entdeckten, eine Fahrzeugscheibe zerstörten und in der Folge das gelagerte Werkzeug entwendete(n). Derzeit steht noch nicht fest, wie hoch der Wert der Beute ist. Der Sachschaden dürfte sich auf mehrere Hundert Euro belaufen.

Gräber beschädigt

Wiesbaden, Platter Straße, Nordfriedhof, Feststellungszeitpunkt: 11.04.2021, 12:25 Uhr - (He) Gestern Morgen wurde der Polizei mitgeteilt, dass es auf dem Nordfriedhof in Wiesbaden zu mehreren Sachbeschädigungen an Gräbern gekommen war. Eine entsandte Streife stellte fest, dass unbekannte Täter an mehreren Grabflächen teilweise die Bepflanzung herausgerissen oder Grableuchten beschädigt hatten. Es entstand ein Sachschaden von mehreren Hundert Euro.

Vandalismus-Schaden an Autoscooter

Dotzheim, Veilchenweg, Samstag, 10.04.2021, 22:00 Uhr bis Sonntag, 11.04.2021, 12:00 Uhr - (jn) Einen Sachschaden in Höhe von etwa 3.000 Euro haben unbekannte Täter in der Nacht zum Sonntag an der Autoscooter-Bahn in Dotzheim verursacht. Erkenntnissen vom Tatort

zufolge kletterten die bislang unbekanntes Täter auf den umzäunten Festplatz Freudenberg im Veilchenweg und hielten sich im Bereich des dort aufgebauten Autoscooter auf. Während ihres Aufenthaltes beschädigten die Unbekannten Teile der Beleuchtungseinrichtung, wobei ein entsprechender Schaden entstand.